Gymnasium Edenkoben
SÜW

Entdecke deine Fähigkeiten!

expedition junges chawwerusch

MINT FREUNDLICHE SCHULE

Darstellendes Spiel
Musik
Religion
Methodenlernen
Schulelternbeirat
Lernwelten
Mittelstufe
Mathematik
Latein
Spanisch
Sport
Digitales
Biologie
Chemie
Förderverein
Schülervertretung
Soziales Lernen
Partizipation
Eigenverantwortung
Lernen
Geschichte
Sozialkunde
Erdkunde
Ethik
Teamfähigkeit
Kreativität
Lebenswelten
Oberstufe
Verantwortung
Deutsch
Jugendmedienschutz
Medienkompetenz
Englisch
Bildende Kunst
Französisch
Physik
Orientierungsstufe

Wir sind Fairtrade School
FAIRTRADE
Das Siegel für Fairen Handel

Nachhaltigkeit lernen
Weltdekade der Vereinten Nationen 2005-2014
Bildung für nachhaltige Entwicklung
UNESCO
Ein Beitrag zur Weltdekade

Schulcampus RLP
RheinlandPfalz
PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

moodle@RLP

CampusSchule

Das pädagogische Konzept des Gymnasiums Edenkoben steht unter der Maxime

„Entdecke deine Fähigkeiten!“

Ein Leitsatz, der in der Entwicklung des Qualitätsprogramms maßgebend und in der täglichen Unterrichtspraxis umzusetzen ist.
Aufgabe unserer Schule ist demnach die Förderung der Schülerpersönlichkeit: Sie gilt es in ihrer Eigenart und Eigenständigkeit auszubilden, jedoch als Ergebnis eines Prozesses der angeleiteten Selbst- tätigkeit unserer Schülerinnen und Schüler.
Die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten ist damit in die Bildung ihrer Persönlichkeit eingebunden. Zum Leitbild dieser Persönlichkeit gehören Offenheit für solche Lernprozesse ebenso wie Leistungswille und die Bereitschaft, Verantwortung für unsere Mit- und Umwelt zu übernehmen. Daher erachten wir Konzepte des sozialen Lernens als ebenso wichtig wie die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen zum Erwerb und der Verarbeitung von Wissen (Methoden- und Medienkompetenz).
Bei alledem muss es darum gehen, unsere Schülerinnen und Schüler dazu zu befähigen, in unserer komlexen Gesellschaft als Bürgerinnen und Bürger erfolgreich zu bestehen - verortet in ihrer Region und in der heutigen Welt.
Das Schulleitungs-Team, ein engagiertes Kollegium, motivierte Schulelternbeirats- und Fördervereinsmitglieder sowie eine aktive Schülervertretung stehen für diese Ziele.

Philipp Jähne, Schulleiter

„Partizipation“ ist das zentrale Anliegen des Projekts, das sich als roter Faden durch unsere aktuelle Schulentwicklung zieht. Das Programm wird von der Schulpsychologischen Beratung des Landes Rheinland-Pfalz begleitet und zielt auf die Stärkung von Teilhabe, eigenverantwortlichem und selbstgesteuertem Lernen und der Öffnung unserer Schule hinein in das gesellschaftliche Umfeld.

Unser Ziel ist es, bereits gelebte nachhaltige und jugendgerechte Lern- und Arbeitsformen weiterzuentwickeln und neue Elemente zu etablieren, die gleichfalls Handlungshilfen für den Umgang mit Heterogenität und schulischer Inklusion geben. Unsere Schülerinnen und Schüler stärken wir hiermit in ihren sozialen Kompetenzen und fördern ihre Persönlichkeitsentwicklung.

Gerade die Orientierungsstufe profitiert von Aspekten wie z. B. stärker selbst verantwortetem Arbeiten und dem Klassenrat.

Schulische Lern- und Lebenswelten

Stärkung des eigenverantwortlichen Lernens

Eine der wichtigsten Kompetenzen, die Schüler/innen hier lernen, ist das eigenständige Erarbeiten von Lerninhalten und die Fähigkeit, den eigenen Lernerfolg einschätzen und beurteilen zu können. Freiarbeit und Stationenlernen sind zum Beispiel Formen, die bereits in der Orientierungsstufe für ein individualisiertes Lerntempo sorgen und meist eine begleitende und abschließende Selbstkontrolle fordern. Verstärkt werden hierbei auch digitale Möglichkeiten genutzt, z.B. von den Schülern auf der Lernplattform zu bearbeitende Selbstlernmodule zum Medienkompass oder die Einbindung von Lern-Apps (z.B. Anton-App) in den Unterricht. Die Schüler/innen bekommen hier eine direkte und motivationsfördernde Rückmeldung zu ihrem aktuellen Leistungsstand.
Der konsequente Einsatz und Ausbau solcher Lernformen in der Unter- und Mittelstufe bilden dann einen optimalen Unterbau für das Konzept des „eigenverantwortlichen Arbeitens (EVA)“ in der Oberstufe.

Klassenrat

Der Klassenrat wurde im Rahmen des Projekts „Schulische Lern- und Lebenswelten" verpflichtend in der Orientierungsstufe eingeführt. Er fördert in wöchentlichen Sitzungen demokratisches Miteinander und Partizipation in der Institution Schule und ist das demokratische Forum einer Klasse: Hier wird beraten, diskutiert und über Anträge entschieden!

Schülerstimmen aus den 5. und 6. Klassen:
Klassenrat finde ich gut, weil ….
- *da Probleme besprochen werden.*
- *wir die meisten Vorfälle selbst lösen können.*
- *es hilft, wenn wir über etwas sprechen.*
- *wir offen über Lehrer reden können.*
- *man da spürt, dass wir eine Gemeinschaft sind.*
- *wir lernen, etwas miteinander zu planen oder zu beschließen.*
- *wir Kinder den Klassenrat leiten und mal nicht die Lehrer.*

Medienkonzept

Da unsere Kinder in einer zunehmend digitalisierten Welt aufwachsen, gehört es unterstützen. Darin liegen gleichermaßen Chancen und Herausforderungen.

Am Gymnasium Edenkoben wollen wir dabei mit Bezug auf den Medienkomp Einsatz von Medien im Unterricht und Schaffung eines kritischen Medienbewusst

Ausstattung

Mithilfe unseres Schulträgers konnten wir in den letzten Jahren eine digitale Infrastruktur aufbauen, die unserem Konzept auch die notwendige technische Grundlage bietet:

- freies WLAN im ganzen Schulhaus
- 2 Klassensätze moderner Tablets
- 2 Computerräume
- 2 Laptop-Wägen
- moderne Laptops und Beamer in jedem Klassen- und Fachraum
- hochauflösende Dokumentenkameras in allen Räumen
- mehrere elektronische Whiteboards zum interaktiven Arbeiten

Online-Lernen

Moderner Unterricht beschränkt sich nicht auf 45 Minuten im Klassenzimmer. Wir wollen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, ihr Lernen unabhängig von Zeit und Ort selbst zu steuern und die Vorteile digitaler Lernplattformen zu entdecken.

Wir nutzen den **"Schulcampus"**, der zahlreiche interaktive Medien zum Lernen sowie eine Cloud für den Austausch von Material bietet.

Weiterhin arbeiten wir mit der Lernplattform **"Moodle"**. Jeder Schüler ist in seinen Fächern jeweils in einem Moodle-Kurs eingeschrieben, den die zuständige Lehrkraft organisiert.

s auch zur Verantwortung der Schulen, ihre Schülerinnen und Schüler dabei zu

@ss Rheinland-Pfalz auf zwei Ebenen arbeiten, die sich gegenseitig ergänzen:
tseins.

Videokonferenzen

Mittels unserer Videokonferenz-software bigbluebutton ist es möglich, den Unterricht auch in einem virtuellen Klassenzimmer online abzuhalten. Dazu treffen sich die Schüler mit ihrer Lehrkraft zu einem festgelegten Termin im entsprechenden Video-chat-Raum der jeweiligen Klasse.

Je nach Situation bietet die Soft-ware mehrere Möglichkeiten des Unterrichts, wie z. B. Präsentieren oder Bildschirm teilen.

Besonders geeignet ist die Software für kooperative Lernformen:
Wenn es der Moderator erlaubt, können alle Teilnehmer gemeinsam und parallel an einer sichtbaren Präsentation arbeiten.

Tablet-Unterricht

Durch den Einsatz von Tablets kann der Unterricht nicht nur interaktiver und damit anspre-chender gestaltet werden für die Schülerinnen und Schüler, sie schaffen auch neue Möglich-keiten, die Klasse am Lernprozess zu beteiligen.

Unsere Schule verfügt über zwei Klassensätze von 32 Tablets, die für den Unterricht ausgeliehen werden können. Die Tablets sollen dann allerdings keinen Laptop-Ersatz darstellen, sondern ganz im Sinne ihrer Stärken eingesetzt werden:
Mit Apps können die Schülerinnen und Schüler die Inhalte nicht nur passiv aufnehmen, sondern (inter-)aktiv mit ihnen arbeiten.

Ganztagsschule am Gymnasium Edenkoben

Das Gymnasium Edenkoben bietet die Möglichkeit der Ganztagsschule in Angebotsform, d.h. die Anmeldung zur GTS erfolgt freiwillig bei Bedarf.
Angemeldete Kinder besuchen die Schule dann montags bis donnerstags von 8:05 bis 16:05 Uhr. Freitags endet der Unterricht um 13:15 Uhr.

Ihr Kind wird sowohl vormittags als auch nachmittags durch Fachlehrer, pädagogische Fachkräfte und Freiwillige im Sozialen Jahr betreut und unterstützt.

GTS
Gymnasium Edenkoben
SÜW
entdecken. lernen. leben.

GTS

weitere Rahmenbedingungen:

- Mittagspause für Essen, Entspan
  Bewegungs- und Spiezeit
- Warmes Mittagessen in der Mens
  benachbarten Realschule plus
- Lernzeiten und AG-Angebote dur
  und pädagogische Fachkräfte
- Möglichkeit zur individuellen Fö

nung,

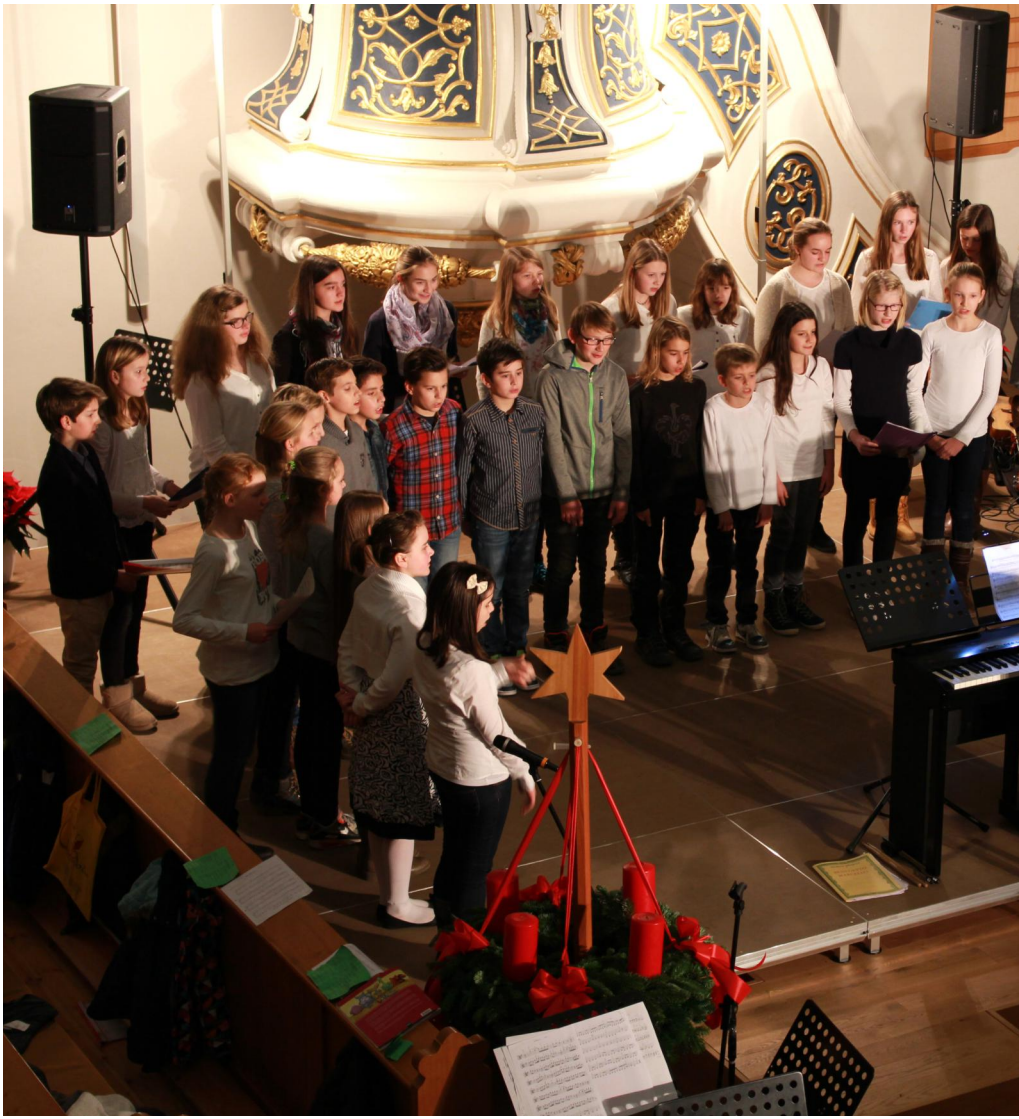
sa der

rch Fachlehrer

rderung

Detailliertere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Flyer „Ganztagsschule“ und dem Bereich "GTS" auf der Homepage.

Für eine individuelle Beratung senden Sie uns gerne eine E-Mail:
GTS@gymnasium-edenkoben.de



Chorklasse

Die Chorklasse stellt als eine besondere Form des Klassenmusizierens das Singen in den Mittelpunkt des Musikunterrichts ab Klasse 5.

- Wer Musik macht, kann auch besser hören und zuhören.
- Musizieren fördert die Lern- und Konzentrationsfähigkeit.
- Ausdauer und Merkfähigkeit verbessern sich.
- Die Entwicklung der eigenen stimmlichen Möglichkeiten fördert einen selbstbewussteren Umgang mit den eigenen Stärken und Schwächen.
- Die Stärkung des Selbstbewusstseins stellt eine Säule bei der Entwicklung einer individuellen Persönlichkeit dar.
- Gemeinsames Singen und Musizieren fördern soziale Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, gegenseitige Rücksichtnahme und Toleranz.

Erfolgserlebnisse in Konzerten sind Ziel einer an Leistungsbereitschaft orientierten Probenarbeit. Wer Freude am Singen hat, gerne in einer größeren Gemeinschaft die Verwirklichung musikalischer Ziele anstrebt, Zeit für Probenarbeit auch außerhalb des Unterrichts mitbringt und sich auf eine dritte Unterrichtsstunde im Fach Musik freut, ist bei uns richtig!

Neben den Chorklassen gibt es eine Gitarren-AG und die Melody Players, ein Ensemble aus SchülerInnen, Eltern und Lehrern.

Methodentraining ab Klasse 5

- Methodisches Erschließen von Texten
- Lesen und Erstellen von Diagrammen
- Zeitmanagement und Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- Recherchieren mit Methode
- Lernen und kooperieren im Team
- Präsentieren und Argumentieren

Fahrtenprogramm

- Integrationsfahrt (Jahrgangsstufe 5)
- Schullandheimaufenthalt (Klassen 7)
- Frankreich-Austausch (Jahrgangsstufe 8, freiwillig)
- Englandfahrt (Jahrgangsstufe 9)
- Wintersportwoche (Jahrgangsstufe 10 und LK Sport)
- Studienfahrt (MSS 12)

Fairtrade-AG

- Verkauf fair gehandelter Nikoläuse
- Exkursion zum Eine-Welt-Laden in Neustadt
- faire Getränkeaktionen
- Verkauf von Fairtrade-Rosen
- Teilnahme an der Fairtrade-Akademie

„Bildung für nachhaltige Entwicklung"

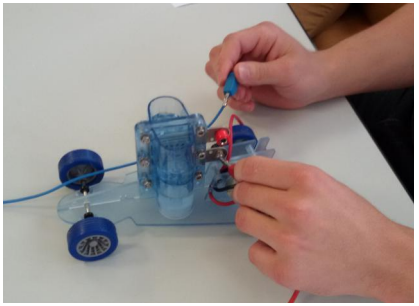
ist ein Dekade-Programm der UN, bei dem wir aufgefordert sind, uns für eine lebenswerte Zukunft auf diesem Planeten einzusetzen. Konkret bewirtschaften wir einen Schulgarten, der von Schülerinnen und Schülern einer 5. und 6. Klasse betreut wird.

Kulturelles Leben

- umfangreiche Bibliothek
- regelmäßige Autorenlesungen
- Theaterbesuche
- Aufführungen der DS-Gruppen und der Theater-AG
- Kooperation mit dem Chawwerusch-Theater

Künstlerische Fächer

Kinder malen und zeichnen gern, dazu bieten wir einen zeitgemäßen Kunstunterricht sowie Kunst-Leistungskurse in der Oberstufe an. Theaterbegeisterte haben die Möglichkeit, in der Oberstufe das Fach „Darstellendes Spiel" zu wählen. Musikliebende erleben einen anregenden Musikunterricht und können muskbezogene AGs besuchen.



MINT

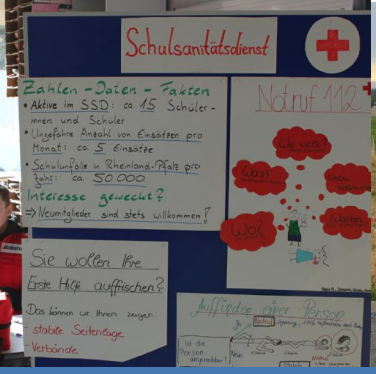
Jungforscher am Start

Technik und Medien prägen unsere Umwelt. Von Anfang an können sich unsere SchülerInnen- dank unserer sehr guten Ausstattung mit Computern und naturwissenschaftlichem Experimentiermaterial - im Unterricht, in Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerben und bei Exkursionen interessanten Fragestellungen in den Bereichen **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik widmen. Deshalb wurden wir als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet.

In Klasse 7 werden unsere Schülerinnen und Schüler im Wahlfach „Schüler experimentieren" an die spezifischen Arbeitsweisen der Naturwissenschaften herangeführt.

Häufig münden diese Erfolge in Teilnahmen an MINT-Wettbewerben wie „Jugend forscht“, Landes- und Bundeswettbewerben, „Mathe-Känguru“ sowie „Mathematik ohne Grenzen“, „Informatik –Biber“ und „Formel M“, die oft in Kooperationen mit Universitäten und Industrieverbänden stattfinden.

Sehr am Herzen liegt uns auch die Förderung von Mädchen im Bereich MINT. Viele unserer Schülerinnen nutzen die Aktionen des „Girls‘ Day“ oder nehmen am „Tag der Naturwissenschaft“ der Technischen Universität Kaiserslautern teil und machen dabei wertvolle Erfahrungen.



Unterstützung

Es gibt Zeiten, da braucht man jemanden, dem man das erzählen kann, was man auf dem Herzen hat: Probleme mit Mitschülern, Probleme mit Lehrkräften, schlechte Noten, man selbst oder ein Freund wird „gedisst" oder „gemobbt", manchmal auch mit dem Smartphone, und man ist der Meinung, man schafft das nicht alleine, man braucht Hilfe. Das Gymnasium Edenkoben bietet für seine Schülerinnen und Schüler in diesen Bereichen vielfältige organisierte Hilfe an:

Da sind zuerst die **Verbindungslehrkräfte**, an die man sich vertrauensvoll wenden kann und die auch eng mit der **Schülervertretung** zusammenarbeiten. Dann gibt es die **Schulseelsorge**, wo man ebenfalls immer ein offenes Ohr findet. Einmal pro Woche ist weiterhin die **Schulsozialarbeiterin** in ihrer Sprechstunde verfügbar.

Neben Lehrkräften engagieren sich aber auch Schülerinnen und Schüler! Hat man Probleme mit Mitschülern, kann man die **Streitschlichter/Mediatoren** aufsuchen, die einem helfen, gewaltfrei zu einer Lösung zu kommen. Wer Infos oder Hilfe in Bezug auf die digitalen Medien benötigt, kann sich an Schüler wenden, die als **Medienscouts** kompetent beraten. Ausgebildete **Schulweg- und Busbegleiter** helfen bei Konflikten auf dem Weg zur Schule und auf dem Nachhauseweg. Selbstverständlich gibt es erfahrene **Schulsanitäter**, die sich als Ersthelfer im Schulalltag engagieren. **„Schüler helfen Schülern"** steht im Sinne des Wortes für unser Nachhilfekonzept. Speziell für die Orientierungsstufe führen die **Klassenpaten** das Anti-Mobbing-Programm **„Schüler stärken Schüler"** durch.

Sport am Gymnasium Edenkoben

sehr gute Rahmenbedingungen:
- zwei Großporthallen nutzbar
- Stadion, Kunstrasenplatz, Beachvolleyball-Feld und weitere Kleinfelder in unmittelbarer Nähe
- sehr umfangreiche und moderne Geräteausstattung
- Kletterwand
- Naturerlebnis

Sport-Leistungskurse in der Oberstufe

Großes sportliches AG-Angebot: z.B. Klettern, Volleyball, Tischtennis, Badminton, Trendsport-arten wie z. B. Baseball oder American Football

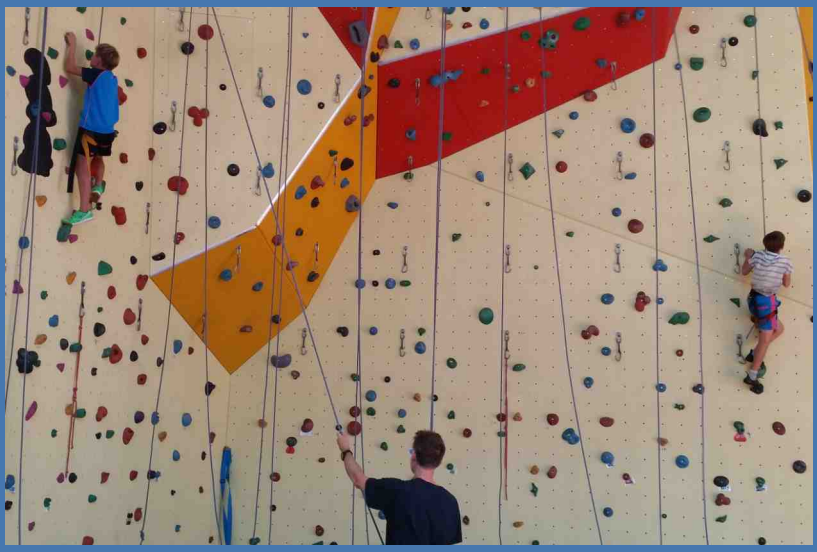
Schüler-Sportturniere in allen Klassenstufen, zum Teil organisiert durch die SV

Sport

Durchführung eines jährlichen Sp
sere Schüler schwitzen für karitativ

Enge Kooperation mit Sportverein
Umgebung in den Sportarten Leich
tennis, Turnen und Volleyball

Fahrten mit sportlichem Schwerpu
sportwoche in Klasse 10



endenlaufs: Un-
ve Zwecke

nen der näheren
htathletik, Tisch-

unkt, v.a. Winter-

Studienfahrten in der Oberstufe (z.B. Klettern, Kanu, Surfen, Segeln)

Regelmäßige, teils sehr erfolgreiche Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in vielen Sportarten, z. B. Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball

Berufsorientier

Unser Konzept mit konkreten und verbindlichen Maßnahmen für die Berufswahlvorbereitung und Studienorientierung öffnet den Schülerinnen und Schülern ab der 8. Klasse gemäß unserem Motto „Entdecke Deine Fähigkeiten“ den eigenen Weg in die Arbeits- und Berufswelt.
Dazu bieten wir u.a. an:

Kl. 8 Girls' Day / Boys' Day
Kl. 9 Bewerbungstraining, BIZ-Besuch, Sozialpraktikum, Tag der Berufs- und Studienorientierung
Kl. 10 Eltern stellen Ihre Berufe vor, Besuch von Berufsmessen, Schülerinnentag an der Uni Kaiserslautern
MSS 11 Berufseignungstest, Betriebspraktikum, Tag der Berufs- und Studienorientierung
MSS 12 Hochschulinformationstage, Berufswahlunterricht, Arbeitgeber stellen sich vor, Alternativen FSJ, FÖJ, BFD, individuelle Bewerbungsgespräche bei Fachmessen
MSS 13 Betriebsbesichtigungen, „Abi was dann?“

Parallel dazu findet jederzeit eine individuelle Berufsberatung bzw. Potenzialanalyse durch unseren Berufsberater der Agentur für Arbeit bei Bedarf statt.

Für die Eltern gibt es Informationsabende zu den Praktika. In den Klassenstufen 9 und 11 informieren wir Sie zusätzlich über die vielfältigen Berufs- und Bildungswege für Ihr Kind.

UNG

Gymnasium Edenkoben
SÜW

Foto: Rouven Raschke

Gymnasium Edenkoben
Weinstraße 134
D-67480 Edenkoben
Telefon: 06323-94880
Fax: 06323-948820
E-Mail: sekretariat@gymnasium-edenkoben.de

V.i.S.d.P.: Philipp Jähne, Schulleiter